

## Ringer-Kampfbericht

### Verbandsliga Württemberg: SV Dürbheim – KG Königsbronn/Amstetten 31:10

Mit einem in dieser Höhe nicht erwarteten 31:10-Heimsieg feierten die Dürbheimer SVD-Ringer einen weiteren Erfolg und besiegten die KG Königsbronn/Amstetten deutlich. Vor 300 begeisterten Zuschauern legte Youngster Marcus King (SVD – 55 kg) den Grundstock für einen fulminanten Ringerabend. Mit seinem Schultersieg gegen den favorisierten Akif Sen war gleich gehörig Stimmung in der Dürbheimer Arena. Als dann Schwergewichtler Manuel Mattes (SVD – 120 kg) mit einem weiteren Schultersieg gegen Stefan Göckeritz nach legte, tobte die Halle. Einen Ringer-Leckerbissen bekamen die Zuschauer zwischen Andreas Dreher (SVD – 60 kg) und Cengiz Sen serviert. Die ersten beiden Runden gingen noch an den Königsbronner, doch dann legte Dreher den Vorwärtsgang ohnegleichen ein. Er bearbeitete Sen immer wieder und drehte den Kampf noch zu einem verdienten 3:2 Punktsieg. Nach der kampflösen Vier durch David Stumpe (SVD – 96 kg) hatte Dominik Mattes (SVD – 66 kg Freistil) mit den Top-Mann Emil Slavu eine unüberwindbare Hürde an diesem Abend. Mit einer etwas harten Gangart holte sich Slavu die erste Runde, als das SVD-Trainerteam ihren Schützling Mitte der zweiten Runde aus Vorsichtsgründen aus dem Kampf nahm. Effektiv und sicher rang einmal mehr Maximilian Stumpe (SVD – 84 kg greco). Gegen den starken Polen Damian Szczelina war er in den entscheidenden Momenten hell wach und holte seiner Mannschaft einen wichtigen 3:1 Punktsieg. Einen ausgeglichenen Kampf lieferten sich Pascal Mattes (SVD – 66 kg greco) und Andreas Eng. Beide Ringer zeigten tolle Aktionen, lagen am Ende mit 11:11 Punkten gleich auf, doch der Königsbronner holte sich knapp den 3:2 Punktsieg. Solide war auch die Vorstellung von Dominik Klausmann (SVD – 84 kg Freistil). Gegen Klaus Janitschek bereitete er seine Beinangriffe sauber vor und kam zu einem verdienten 3:0 Punktsieg. Mathias Zepf (SVD – 74 kg Freistil) gab die erste Runde knapp gegen Michael Janitschek ab. In Runde zwei nutzte er gleich eiskalt seine erste Chance aus und legte den völlig verdutzten Janitschek auf beide Schultern. Nichts anbrennen ließ einmal mehr Michael Kalmbach (SVD – 74 kg greco). Nach einem satten Hüftschwung kam bereits in der ersten Runde das Aus für seinen Kontrahenten und der Mannschaftssieg war sicher gestellt. Kampfleiter Uwe Schweikle (ASV Nendingen) zeigte eine hervorragende Leistung.

Der Kampfverlauf (Dürbheim erst genannt):

- 55 kg (F): Marcus King – Akif Sen 4:0 (Schultersieg in Runde eins beim Stand von 5:2).  
Stand: 4:0
- 120 kg (G): Manuel Mattes – Stefan Göckeritz 4:0 (Schultersieg in Runde zwei beim Stand von 7:0/5:0).  
Stand: 8:0
- 60 kg (G): Andreas Dreher – Cengiz Sen 3:2 (Punktsieg mit 0:6/0:2/6:0/4:1/6:0).  
Stand: 11:2
- 96 kg (F): David Stumpe wird für Dürbheim kampflös Sieger.  
Stand: 15:2
- 66 kg (F): Dominik Mattes – Emil Slavu 0:4 (Aufgabeniederlage in Runde zwei beim Stand von 0:6/0:4).  
Stand: 15:6

84 KG (G): Maximilian Stumpe – Damian Szczelina 3:1 (Punktsieg mit 1:0/0:1/1:0/1:0).  
Stand: 18:7

66 kg (G): Pascal Mattes – Andreas Eng 2:3 (Punktniederlage mit 5:4/0:2/6:0/0:3/0:2).  
Stand: 20:10

84 kg (F): Dominik Klausmann – Klaus Janitschek 3:0 (Punktsieg mit 3:3/4:1/7:1).  
Stand: 23:10

74 kg (F): Mathias Zepf – Michael Janitschek 4:0 (Schultersieg in Runde zwei beim  
Stand von 2:3/3:0).  
Stand: 27:10

74 kg (G): Michael Kalmbach – Simon Dingler 4:0 (Schultersieg in Runde eins durch  
Hüftschwung beim Stand von 7:0).

**Endstand: 31 : 10**

Patrick Kupferschmid (pk)